

## Rofa Schweißerjacke 2160



Protect what you care for.



**Ausführung:** Schweißerb

**Marke:** Rofa

**Material:** 100 % Baumwoll

**Materialfunktionen:** flar

**Norm:** EN ISO 11611 , EN ISO 11612

**Schutzeigenschaften:**

Hitze- und Flammschutz beschichtet ,  
Hitze- und Flammschutz inhärent ,  
Schweißerschutz



## PRODUKTBESCHREIBUNG für Rofa Schweißerjacke 2160

Variabler Bikerkragen • Druckknopfleiste • zwei Brusttaschen mit Patte und Klett • Ärmelabschluss weitenverstellbar durch Druckknöpfe • seitlich 2 senkrechte Eingriffstaschen mit Reißverschluss • 1 Innentasche links mit Klett • Applikationen an Rumpf und Ärmeln • Proban®-Gewebe • OEKO-TEX® Standard 100 zertifiziert


**MATERIAL:** 100 % Baumwollkörper, ca. 330 g/m<sup>2</sup>


### **NORMEN**

zertifiziert nach:

EN ISO 11612 (Leistungslevel A1 B1 C1 E2 F1)

EN ISO 11611 (Klasse 1/A1)

	ART.-NR.	FARBE	GRÖSSE
	RE-97044	marine/kornblau	44
	RE-97046	marine/kornblau	46
	RE-97048	marine/kornblau	48
	RE-97050	marine/kornblau	50
	RE-97052	marine/kornblau	52
	RE-97054	marine/kornblau	54
	RE-97056	marine/kornblau	56
	RE-97058	marine/kornblau	58
	RE-97060	marine/kornblau	60
	RE-97062	marine/kornblau	62
	RE-97064	marine/kornblau	64
	RE-97066	marine/kornblau	66

	ART.-NR.	FARBE	GRÖSSE
	RE-97144	dunkelanthrazit/grau	44
	RE-97146	dunkelanthrazit/grau	46
	RE-97148	dunkelanthrazit/grau	48
	RE-97150	dunkelanthrazit/grau	50
	RE-97152	dunkelanthrazit/grau	52
	RE-97154	dunkelanthrazit/grau	54
	RE-97156	dunkelanthrazit/grau	56
	RE-97158	dunkelanthrazit/grau	58
	RE-97160	dunkelanthrazit/grau	60
	RE-97162	dunkelanthrazit/grau	62
	RE-97164	dunkelanthrazit/grau	64
	RE-97166	dunkelanthrazit/grau	66

## NORMEN für Rofa Schweißerjacke 2160

EN ISO 11611

EN ISO 11612

## EN ISO 11611 | Schutzkleidung für das Schweißen und verwandte Verfahren



Die EN ISO 11611 legt Prüfverfahren und Leistungsanforderungen an Schutzbekleidung für Schweißen und verwandte Verfahren fest. Aufgabe der Schutzbekleidung ist es, den Träger vor kleinen geschmolzenen Metallspritzern, kurzzeitigem Kontakt mit Flammen sowie Strahlungswärme aus dem Lichtbogen zu schützen.

Dabei werden zwei Klassen unterschieden:

### **Klasse 1**

Beständigkeit gegenüber mindestens 15–24 Tropfen geschmolzenen Metalls, ohne dass sich die Temperatur auf der anderen Seite des Materials um mehr als 40 K erhöht. Der Temperaturanstieg setzt nach 7 Sekunden ein. Schützt bei weniger gefährdenden Schweißverfahren und Situationen mit weniger Schweißspritzern und niedrigerer Strahlungswärme.

### **Klasse 2**

Beständigkeit gegenüber mindestens 25 Tropfen geschmolzenen Metalls, ohne dass sich die Temperatur auf der Probenrückseite um mehr als 40 K erhöht. Der Temperaturanstieg setzt nach 16 Sekunden ein. Bietet Schutz bei stärker gefährdenden Schweißtechniken und Arbeitsplatzsituationen mit mehr Schweißspritzern und stärkerer Strahlungswärme.

### **Bedeutung Codebuchstabe A:**

**A1** = Flächenbeflammung 10 Sekunden | **A2** = Kantenbeflammung 10 Sekunden

## EN ISO 11612 | Schutzkleidung - Kleidung zum Schutz gegen Hitze und Flammen



In der Norm EN ISO 11612 werden die Anforderungen an Kleidung festgelegt, die aus flexiblen Materialien besteht und den Träger gegen Hitze und/oder Flammen schützt. Die Leistungsanforderungen beziehen sich auf einen weiten Bereich von Anwendungen, bei denen es zu kurzzeitigem Kontakt mit Flammen kommen kann und bei denen der Träger Strahlungswärme, konvektiver Hitze, Kontaktwärme und/oder Spritzern geschmolzenen Metalls ausgesetzt ist.

**Die entsprechenden Leistungslevel zu Ihrem Produkt finden Sie in der Produktbeschreibung.**

Code	Anforderung	Prüfung nach	Leistungsstufen
<b>A</b>	Begrenzte Flammenausbreitung	EN ISO 15052	A1, A2
<b>B</b>	Konvektionswärme	EN ISO 9151	B1, B2, B3
<b>C</b>	Strahlungswärme	EN ISO 6942, 20 kW/m <sup>2</sup>	C1, C2, C3, C4
<b>D</b>	Flüssige Aluminium-Spritzer	EN ISO 9185	D1, D2, D3
<b>E</b>	Flüssige Eisen-Spritzer	EN ISO 9185	E1, E2, E3
<b>F</b>	Kontakthitze 250 °C	EN ISO 12127-1	F1, F2, F3

Um der Norm zu entsprechen, müssen die Produkte immer die Anforderungen an die begrenzte Flammenausbreitung (A1 und/oder A2) und mindestens eine weitere Codierung erfüllen.